Pressemitteilung 43/2019



Geestland, dem 7. Juni 2019

Wache-Stiftung schüttet 3.100 Euro an örtliche Vereine aus

3.100 Euro für drei Vereine, das kann sich sehen lassen! Die Wache-Stiftung musste auch in diesem Jahr trotz der für den Zweck der Stiftung kontraproduktiven Zinslage nicht knausern. Der symbolische Scheck über 1.200 Euro wanderte von Bürgermeister und Stiftungsratsmitglied Thorsten Krügers Händen in die von Manfred Ahlers und damit an die die Evangelische Jugend Wesermünde. Der Kauf eines neuen Busses für beispielsweise Jugendfahrten soll damit bezuschusst werden.

"Alles für die Jugend" war auch das Motto der anderen beiden Empfänger. Thomas Nowak und Matthis Lühr vom Schützenverein Bederkesa freuten sich über 1.100 Euro. Geld, mit dem ein neues Luftgewehr für die Vereinsjugend angeschafft wird. Simone Döscher nahm den Scheck in Höhe von 800 Euro für die Kunstschule Bederkesa (Kube) entgegen. Eine neue Papierschneidemaschine muss besorgt werden, da die alte spätestens nach dem letzten Projekt, das die Kube zusammen mit dem Handwerksmuseum Bederkesa und der Stadtbücherei Geestland für Schüler durchgeführt hat, ersetzt werden muss. Sie hatte einiges zu tun, denn die Schülerinnen und Schüler haben selbst Bücher erstellt.

Stiftungsratsmitglied Jörg Reichmann freute sich, dass die Wache-Stiftung auch 2019 wieder helfen konnte:

"Möglich machen das Spenden, die wir wiederum ausschütten können. Über die Stiftungseinlage wäre das im Moment leider nicht möglich, da die Zinsen dafür zu niedrig sind."

Foto:

Freuen sich über Gabe und Empfang von insgesamt 3.100 Euro:

(oben:) Julia Binkowski (Landkreis Cuxhaven), Jörg Reichmann, Thorsten Krüger, Dirk Glanert (Stiftungsratsmitglied), (mittig:) Simone Döscher, (unten:) Manfred Ahlers, Matthis Lühr und Thomas Nowak.

Foto: Matthias Wittschieben, © Stadt Geestland

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN ausgezeichnet.

